

Seener Bote

Mai 1974

Informationsorgan für Winterthur-Seen und Umgebung

2. Jahrgang Nr. 11



Verantwortliche Redaktion
Beiträge an die Redaktion
Inserate
Vereine/Vereinschronik
Finanzen
Postcheckkonto
Satz und Druck
Herausgeber

Ernst Lanz, Frau S. Schärer
Frau S. Schärer, Landvogt-Waser-Strasse 18
Frau Strasser, Landvogt-Waser-Strasse 54
U. Schnieper, Büelhofstrasse 36
Jakob Kübler, Eitzbergstrasse 31
84 - 2049
Ernst Jäggli AG
Ortsverein Seen, 8405 Winterthur

1200 Jahre Seen

Das grosse Seener Ereignis rückt langsam und unaufhaltsam näher. Ende letztes Jahr hat sich das Organisationskomitee in einer ersten Sitzung konstituiert und inzwischen bereits die wichtigsten Weichen für ein denkwürdiges Fest gestellt. Wir möchten jedoch erneut betonen, dass die Mithilfe und Mitwirkung der Bevölkerung und der Vereine Voraussetzung für das Gelingen der 1200-Jahr-Feier ist. Wir hoffen deshalb, dass die am Schluss folgenden Aufrufe ein entsprechendes Echo finden.

Das grosse Volksfest

24. und 25. August 1974

An der Rössligasse, im goldenen Winkel und an der Bollstrasse laden drei Kaffeestuben, vier Restaurants und zwei Weinstuben zum gemütlichen Beisammensein ein. Diese Wirtschaften werden durch Seener Vereine geführt. Jeder Festwirt wird bemüht sein, mit Spezialitäten aufzuwarten und das Beste aus Küche und Keller zu bieten. Auf drei bis vier Festplätzen spielen Tanzmusiken für jung und alt. Das Fest wird am Samstagnachmittag anfangen und anderthalb Tage dauern. Ein Verschiebungsdatum ist nicht vorgesehen. Deshalb hat das Komitee mit «Petrus» einen Vertrag für schönes Festwetter abgeschlossen.

Viel Spass bringen die verschiedenen Geschicklichkeitsspiele, wo jeder sein Können auf die Probe stellen kann. Diverse Verkaufsstände bieten Essbares und interessante Erinnerungstücke an.

Ein grosser Umzug mit Szenen aus der «Vergangenheit bis heute» wird durch die Strassen von Seen ziehen. Der Lunapark auf dem Schulhausplatz wird die Jungen interessieren.

Im Kirchgemeindehaus findet eine Ausstellung über «Seen einst» statt. In einer Sonderausgabe des «Seener Boten» kann man die Geschichte von Seen studieren. Die Festplakette gilt zugleich als Eintritt auf die Festplätze und für den Umzug.

Alters- und Klassenzusammenkünfte

Die Obmänner der Alters- und Klassenzusammenkunft werden hiermit auf Dienstag, 4. Juni 1974, 20 Uhr, zu einer

Sitzung ins Restaurant Sonne eingeladen. Sie wird der Festlegung der Zusammenkünfte (Samstag oder Sonntag) sowie der Abklärung weiterer Einzelheiten dienen. Eventuelle Auskünfte und Entschuldigungen sind zu richten an

Kurt Wagner, Oberseenerstrasse 5, 8405 Winterthur-Seen, Telefon 29 41 89.

Beflaggung der Häuser

Feste soll man feiern wie sie fallen. Dazu gehört auch die Beflaggung von ganz Seen. Das OK wird nach Möglichkeit eine Sammelbestellung für Seener Fahnen vorbereiten, die einen besonders günstigen Einkauf ermöglichen würde.

Fahnen mit Seener Wappen

	Baumwolle	Dralon
100 × 100 cm	Fr. 73.—	Fr. —.—
120 × 120 cm	Fr. 84.—	Fr. 142.—
150 × 150 cm	Fr. 97.—	Fr. 162.—
200 × 200 cm	Fr. 147.—	Fr. 228.—
250 × 250 cm	Fr. 185.—	Fr. 272.—

Wenn Sie am Ankauf einer oder mehrerer Fahnen interessiert sind, melden Sie dies umgehend (bis spätestens 25. Mai 1974) an

Max Wagner, Roggenweg 19, 8405 Winterthur-Seen, Telefon 29 24 17.

Umzug

Für Sonntag, den 25. August, hat das OK einen grossen Festumzug geplant, der die historische Entwicklung Seens möglichst anschaulich und in originellen Nummern zeigen sollte. Wir möchten an Vereine, private Einzelpersonen und Gruppen appellieren, tatkräftig mitzuhelfen, damit dieser Umzug zustande kommt und zugleich auch zum vorgesehenen Höhepunkt unserer 1200-Jahr-Feier gestaltet werden kann. Anmeldungen nimmt entgegen

Urs Stöckli, Kanzleistrasse 48, 8405 Winterthur-Seen, Telefon 29 28 63.

OK 1200 Jahre Seen

Ortsverein Seen

Am Mittwoch, den 20. März 1974, traf sich der Ortsverein Seen zu seiner 2. Generalversammlung im Restaurant Sonne in Seen. Zahlreiche Mitglieder waren erschienen, so dass der Präsident, Ernst Lanz, relativ pünktlich beginnen konnte. Nach seiner Begrüssung und Annahme der Traktanden durch die Versammelten wurden die Stimmzähler gewählt. Herr Lanz verlas dann das Protokoll der letztjährigen 1. Generalversammlung, welches kommentarlos angenommen wurde. Danach folgte sein Jahresbericht, der ausführlich darlegte, in welcher Form und wofür der Ortsverein bei den verschiedenen Behörden und Ämtern für den Kreis Seen eingetreten ist. Dieser Tätigkeitsbericht wurde mit grossem Interesse verfolgt und von den Anwesenden bestens verdankt. Als nächster Punkt folgte die Darlegung der Jahresrechnung durch Kassier J. Kübler, der die Mitglieder in detaillierter Form mit den Einnahmen und Ausgaben des Ortsvereins bekanntmachte. Es zeigte sich, dass mit einem Vorschlag von etwas mehr als 500 Franken abgeschlossen werden konnte. Der auch von den Revisoren geprüfte und für richtig befundene Bericht wurde ebenfalls durch die Anwesenden abgenommen und dem Kassier Entlastung erteilt. Bei den Wahlen gab es nur eine Entscheidung zu treffen. Sie betraf die Stelle des Aktuars. Der bisherige Inhaber dieses Postens, Herr Peter, sah sich infolge Arbeitsüberlastung nicht mehr in der Lage, weiterhin seinen Pflichten im Ortsverein nachzukommen. An seine Stelle tritt nun Frau Trudi Seiler, welche vom Vorstand vorgeschlagen und von den Versammelten auch gewählt wurde. Wir gratulieren der neuen Aktuarin recht herzlich. Herr Peter bleibt weiterhin im Vorstand. Für seine bisherige Mitarbeit dankt ihm der Ortsverein.

Eine etwas heikle Sache war der Mitgliederbeitrag, der unbedingt neu bestimmt werden musste. Bisher betrug er im Jahr fünf Franken für Einzelmitglieder und 50 Franken für Vereine. Nach einigen Diskussionen wurde folgende Einigung erzielt: Der Jahresbeitrag für Einzelmitglieder wird auf acht Franken erhöht. Für Vereine gilt neu: bis 50 Mitglieder 25 Franken, über 50 Mitglieder wie bis anhin 50 Franken im Jahr. Es soll dies ein Entgegenkommen all jenen gegenüber sein, die sich infolge geringerer Mitgliederzahl übervorteilt gefühlt haben. Auch damit erklärten sich die Versammelten einverstanden. Unter Anträge und Verschiedenes baten insbesondere Angehörige des Einwohnervereins Iberg den Ortsverein, sie in ihren Bemühungen betreffs Beendigung der Kanalisationsarbeiten Ziegelhütte bis Iberg bei dem zuständigen Amt zu unterstützen, da dieser bereits seit Monaten während unhaltbare Zustand unbedingt ein baldiges Ende finden müsse. Der Präsident gab dazu im Namen des Ortsvereins seine Zustimmung. Ein Termin für eine geplante Präsidentenkonferenz aller Seener Vereine konnte noch nicht getroffen werden, da einige Präsidenten sich mit dem vorgeschlagenen Zeitpunkt nicht einverstanden erklären konnten. Die Angelegenheit wird noch abgeklärt. Danach schloss Herr Lanz mit seinem Dank an die Anwesenden die speditiv durchgeführte Versammlung.

Anschließend folgte ein hochinteressanter Vortrag einer jungen Winterthurerin. Fräulein Käthi Thomi zeigte selbst fotografierte einheimische Orchideen. Es ist erstaunlich, wie viele dieser exotisch aussehenden Pflanzen auch bei uns zu finden sind. Fräulein Thomi zeigte eher unscheinbare und dann wieder phantastisch aussehende Exemplare und vermochte die Anwesenden mit ihren Erklärungen zu fesseln. Nach dem Vortrag dankte Herr Lanz der jungen Dame recht herzlich für ihre Bemühungen.

S. Schärer

In eigener Sache

Korrektur

Der im Seener Bote Nr. 10 erschienene Artikel der Harmonie «Kyburg» Seen wurde nicht von W. Blum sondern von Kurt Blum verfasst.
Die Redaktion

Beiträge an die Redaktion

In der Zeit vom 31. Mai bis 15. Juni befindet sich unsere Mitarbeiterin Frau S. Schärer im Urlaub. Wir bitten Sie deshalb, Ihre Mitteilungen oder Berichte für diese Zeit an Herrn E. Lanz, Oberseenerstrasse 56, zu senden.

Wo liegt der Seener Bote auf?

Der Seener Bote wird bekanntlich freiwillig durch eine Schulklasse ausgetragen. Dass den Kindern hin und wieder ein Lapsus passieren kann, müssen wir entschuldigen. Sollten Sie einmal merken, dass Sie keine Zeitung erhalten haben, so holen Sie sich doch bitte eine in folgenden Geschäften:

Drogerie Kägi im Zentrum, Bäckerei Erb, Kreisbibliothek und Metzgerei Ott.

Freiwillige Beiträge für den Seener Boten

Der Aufruf im letzten Seener Boten, uns mit einem freiwilligen Beitrag zu unterstützen, verhallte nicht ungehört. Zahlreiche grössere und kleinere Beträge erfreuten unseren Kassier. Dafür möchten wir allen Spendern recht herzlich danken. Es zeigt uns, dass der Seener Bote geschätzt wird und dass sich unsere Arbeit deshalb lohnt. Aus verschiedenen Anfragen merkten wir aber, dass nicht bei allen Lesern Klarheit herrschte, wozu dieser Einzahlungsschein beilag. Er war nur für **freiwillige Beiträge** zur Deckung des Defizits für den Seener Boten bestimmt. Einige glaubten damit den **Mitgliederbeitrag des Ortsvereins** begleichen zu müssen. Dies sind aber zwei verschiedene Dinge! Der Mitgliederbeitrag wird alljährlich **im Herbst** von unserem Kassier eingezogen. Auch Mitglieder, die während des Jahres in den Ortsverein eintreten, werden erst im Herbst zur Kasse gebeten. Warten Sie also ruhig ab, bis Sie eine persönliche Aufforderung zur Entrichtung des Mitgliederbeitrages erhalten.

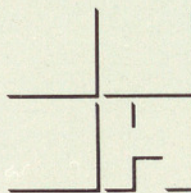
Ihr Fachgeschäft für

OMEGA
TISSOT

Schmuck, feine Bestecke

Eigene Werkstätte für Uhren und Schmuck

Heer
Graben - Obertor
Winterthur
Tel. 052 22 27 51



Fritz Hagmann AG
Holzbau
8405 Winterthur
Tel. 052 / 29 55 87

Ausführung von Zimmer- und
Schreinerarbeiten

Aktionen

Kinderkleiderbörse in Seen

In der letzten Märzwoche fand im Kirchgemeindehaus Seen zum drittenmal eine Kinderkleider- und Spielzeugbörse statt. Diese vom Ortsverein Seen ins Leben gerufene Aktion erfreut sich grosser Beliebtheit, gibt sie doch vielen Müttern Gelegenheit, guterhaltene Kindergarderobe preiswert zu erstehen und die ihren eigenen Sprösslingen zu klein gewordene Garderobe zu verkaufen. So kamen denn dieses Mal über 1400 Artikel zusammen, die auf Abnehmer warteten. Auf grossen Tischen waren die Kleider, Pullover, Hosen, Röcke und dergleichen mehr fein säuberlich ausgebreitet und mit wirklich sehr kleinen Preisen ausgezeichnet. Dabei sei einmal hervorgehoben, wieviel Arbeit und Freizeit die freiwilligen Helferinnen aufzuwenden hatten, bis alles soweit eingerichtet



Foto Wagner

war, dass der Verkauf stattfinden konnte. Alles in allem ergab sich für die 16 Frauen eine Gesamtzahl von 350 Stunden. Dafür sei ihnen recht herzlich gedankt. Ein ebensolcher Dank gebührt Herrn Karl Leutert, der jedesmal gratis die Preisschildchen zur Verfügung stellte. Lange schon vor der eigentlichen Öffnungszeit warteten die ersten Käuferinnen. Als es dann soweit war, ergoss sich ein wahrer Menschenstrom in das Foyer des Kirchgemeindehauses und machte sich ans Auslesen und Probieren. Und jede Mutter fand wohl das, was sie suchte. Die ehrenamtlich tätigen Frauen, die manchesmal um Rat gefragt wurden, kamen oft nicht dazu, die Kleidungsstücke auf den einzelnen Tischen wieder einigermaßen zu ordnen, so gross war der Andrang. Dadurch wurde wohl manches hübsche Stück übersehen. Es lässt sich ja wohl nicht vermeiden, die Röcke und Pullover oder was man kaufen möchte, in die Hand und damit auseinanderzunehmen...

Das Spielzeug wie Autos, Gampirössli, Rollschuhe, war mit als erstes verkauft. Die Kinderwagen fanden auch ihre Abnehmer. Viele Frauen kamen anderntags noch einmal oder baten telefonisch darum, gewisse Kleidungsstücke zu reservieren, falls noch vorhanden. Leider konnte nicht alles abgesetzt werden, doch der Erlös machte immerhin einige tausend Franken aus, was als gutes Ergebnis bezeichnet werden darf. Von diesem Betrag stehen dem Ortsverein 10 Prozent für eigene Belange zu.

Ab sofort

Farbige
Pass- und
Portrait-Bilder
im
Einkaufszentrum
Seen
bei

Foto-Discount EUSCHEN

Foto-Discount Euschen!

Eines der modernsten Unternehmen
der Foto- und Kinobranche!

Der Anfang dieses Unternehmens liegt in Oberwinterthur, wo vor dreieinhalb Jahren ein Atelier und Labor eröffnet wurde, in welchem hauptsächlich Grossfotos mit den Ausmassen bis zu 50 Quadratmetern hergestellt wurden. Ein Jahr später folgte ein Verkaufsgeschäft in Veltheim und wiederum knapp zwei Jahre danach das Geschäft im Einkaufszentrum Seen, mit welchem eines der modernsten Unternehmen der Foto-/Kinobranche geschaffen wurde. Modern nicht nur im Äusseren, sondern auch aus diesem Grunde: Es enthält ein unwahrscheinlich grosses Sortiment, welches auf klaren Discount-Nettopreisen aufgebaut ist. Um aufzuzeigen, wie gross dieses ist, wollen wir Ihnen hier ein paar Daten übermitteln: 14 Typen Filmkameras, 36 Typen Fotoapparate, 9 Diaprojektoren, 15 Filmprojektoren, 7 Vergrösserungsgeräte und jede Menge Zubehör.

Unbedingt zu erwähnen ist noch folgende Tatsache, dass nur Geräte mit einer Vertretung oder Servicestelle in der Schweiz zum Kauf angeboten werden.

Selbstverständlich werden auch sämtliche Marken von Filmen entwickelt, welche innert einer wahrhaft kurzen Zeit verarbeitet werden: Durchschnittlich drei bis vier Tage.

Damit Sie sich einmal von der Qualität überzeugen können, möchten wir Sie auf folgendes Angebot aufmerksam machen: Schneiden Sie diese Seite aus und bringen Sie sie mit Ihrem nächsten Film ins Einkaufszentrum Seen. Sie erhalten dafür **gratis** eine Farb-Negativentwicklung im Wert von Fr. 2.80.

Eine weitere Attraktion bietet das nun neu erstellte Atelier, in welchem jetzt auch farbige Pass- und Portrait-Fotos hergestellt werden, die man nun ja seit Anfang Jahr auch für Pässe und Identitätskarten verwenden darf.

Zum Schluss ein kleiner Hinweis: Der Schwerpunkt der Geschäftspolitik liegt in der Beratung, von der auch Sie profitieren sollten.

Auf Wiedersehen zu einer Beratung im Einkaufszentrum Seen

Einführungs-Angebot:

halber Preis

Dafür möchten wir einen Abzug Ihres Portraits im Schaufenster ausstellen dürfen.



Foto Wagner

Die Kinderkleiderbörse entspricht somit einem Bedürfnis, zeigt sie doch, dass viele Frauen und Mütter absolut nicht der Meinung sind, ihre Kinder müssten immer nur vom Kaufhaus her mit Garderobe versorgt werden. Es ist ein vernünftiger Standpunkt all dieser Frauen, und man kann sie dazu nur beglückwünschen. Es bleibt zu hoffen, dass diese Aktion im Herbst weitergeführt wird und noch viel mehr Mütter davon profitieren.

Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen

liefert kurzfristig

Druckerei Ernst Jäggli AG Seen

ERB'S ABHOLANGEBOT:

6er Träger Haldengut Spezli	3.25
	statt 5.10
12 Fl. Eptinger	5.—
	statt 9.60
12 Fl. Pepita mit Musikbon	10.20
	statt 16.80
12 Fl. Orangina	9.60
	statt 15.60
12 Fl. Sinalco	12.—
	statt 17.40
12 Fl. Rivella mit Leibchenbon	12.—
	statt 17.40

Sie sehen, das Abholen der Getränke lohnt sich!
Sie wissen noch nicht, wo wir sind?
Direkt neben dem Restaurant Trotte an der
Hinterdorfstrasse 48, Seen, Telefon 28 20 87

Grosse Auswahl von Spirituosen zu Discount-
preisen

Rhythmik — moderne Körperschulung für Kinder

Unterricht für: Vorschulpflichtige ab 4 Jahren

Schulpflichtige: Unter- und Mittelstufe

Die Rhythmik umfasst und verwendet verschiedene Teilgebiete: Musik, Gymnastik, Tanz. Durch körperliches Erleben lernen die Kinder musikalische und ethische Begriffe erkennen.

Die rhythmische Erziehung fördert die Konzentrations- und Aufnahmefähigkeit. Verkrampfte Kinder verlieren ihre Hemmungen, kontaktarme Kinder finden durch gemeinsame Arbeit im Rhythmikunterricht Kameradschaft und Geborgenheit.

Kursleitung: Frau Esther Rühle-Schmid, dipl. Rhythmiklehrerin, 8486 Langenhard, Telefon 052 35 23 80.

Anmeldung: Dienstag, 28. Mai, 16.00—17.00 Uhr, im Schulhaus Tägelmoo, Zimmer 12.

Kurskosten: pro Semester Fr. 50.—.

Eventuelle Auskünfte erteilt Frau E. Rühle-Schmid.

Für den Ortsverein: Frau E. Lanz-Wintsch

Aktion «Fensterschlepper»

Dieses Unternehmen ist über Erwarten auf kein Echo gestossen. Auch das Pfarramt, welches Anmeldungen zu Händen des Jugendhauses entgegengenommen hätte, bekam keinen Anruf. Daraus schliessen wir, dass in Seen das Vorfensteraushängen für die älteren Seener kein Problem bedeutet. Das ist sehr erfreulich und lässt unsere Aktion überflüssig werden.

Hier werden Sie gut beraten
und bedient bei

Frau B. Weiss-Roth

Textilien Hinterdorfstrasse 4, 8405 Winterthur

Telefon 052 29 22 72

Teppiche zum Selbstknüpfen mit Anleitung

Dorfmetzgerei Seen R. Ott

Tösstalstrasse 232 Telefon 29 53 42

Ihr Fachgeschäft
für Fleisch und Wurst

BLUMEN LOCHER



BLUMENGESCHÄFTE

TÖSSTALSTRASSE 251
ZENTRUM SEEN
GÄRTNEREI IBERG

TEL. 29 37 14
TEL. 29 46 58
TEL. 29 34 93

Grillieren im Freien

Die Idee zu diesem Kurs entstand während einer Diskussion um die fehlende Schulküche in Seen! Die Not macht ja bekanntlich erfinderisch und so soll aus dieser ungünstigen Situation heraus eine «glatte Sache für Unkomplizierte» werden.

Frau Sailer, die den Kurs leitet, wird uns die Zubereitung «gluschtiger Sachen» auf dem Gartengrill zeigen. Damit ja kein unerwünschter Regenguss den Geschmack unserer Delikatessen beeinträchtigen kann, haben wir den Ort so gewählt, dass die Apparate ohne Mühe unter ein grosses Vordach gestellt werden können!

Wir treffen uns dreimal an einem Dienstag (11./18./25. Juni) um 19.15 Uhr beim Schulhaus Bühlwiesen. Die Kurskosten betragen Fr. 15.—. Dazu kommen die Materialkosten, die pro Abend ca. Fr. 5.— bis 7.— ausmachen dürften.

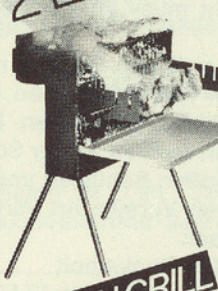
Bei Ihrer schriftlichen Anmeldung mit Telefon-Nummer bitten wir Sie, uns auch mitzuteilen, ob Sie einen Camptisch und Stühle mitbringen könnten und ob Sie einen Grillapparat mit oder ohne Motor zur Verfügung hätten. Frau Sailer wird Ihnen vor Kursbeginn alles näher bekanntgeben.

Die Anmeldungen nimmt Frau T. Sailer, Roggenweg 8, entgegen. Eventuelle telefonische Anfragen bitte nur abends zwischen 19 und 20 Uhr (Telefon 29 99 34).

Wir freuen uns darauf, unter den Teilnehmern auch recht viele grillbegeisterte Männer begrüßen zu dürfen.

GARDEN MARKT

Grillieren auf 2 Ebenen



FINN-GRILL

Noch nie waren alle diese Vorzüge in einem Koflergrill vereinigt:

- * Vertikal-Kohlebehälter mit Drehspeiss
- * Dreher Horizontal-Kohle-oberer Horizontal-Rost
- * leicht zu transportieren, im Nu aufgestellt (einschwenkbare Standbeine)

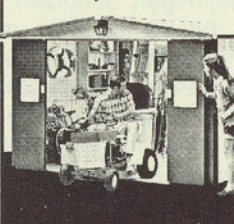
Modell «Festival» inkl. «Jamboree» mit 2 Drehspeissen und grossem Rost **Fr. 98.50**

Modell «Jamboree» mit 2 Drehspeissen und grossem Rost **Fr. 98.50**

Verlangen Sie bei Ihrem Fachhändler den neuen 48seitigen Farbprospekt mit vielen Neuheiten und Ideen für die Freizeit im Garten!

GARDEN MARKT

Keller und Garage frei!



Geräte, Liegestühle, Spielzeuge, Velos usw. sind im Gartenhaus besser aufgehoben. Alles daran ist solid und wetterfest.

Die Wände aus verzinktem Stahlblech mit 3flächigem Kunstharz-Oberflächenschutz, das korrosionsfreie allseitig überhängende Dach. Leicht selber aufzustellen!

Grundfläche 325 x 250 cm Höhe 206 cm **1550.-**

Verlangen Sie bei Ihrem Fachhändler den neuen 48seitigen Farbprospekt mit vielen Neuheiten und Ideen für die Freizeit im Garten!

E. FELDMANN AG

Beschläge—Werkzeuge—Eisenwaren
WINTERTHUR - SEEN
Kanzleistrasse 47 Tel. 052 - 29 39 05

VEREINE

Harmonie «Kyburg» Seen

Generalversammlung

Am 16. März 1974 lud der Vorstand der Harmonie «Kyburg» Seen zur 88. ordentlichen Generalversammlung ein, wozu sich 28 Mitglieder im Restaurant Sonne einfanden. Nachdem sich alle Anwesenden in die Präsenzliste eingetragen hatten, eröffnete der Präsident W. Hirschi die Versammlung. Dann verlas der Aktuar W. Frieden sein gut abgefasstes Protokoll der letztjährigen GV. In seinem Jahresbericht liess der Präsident das vergangene Vereinsjahr noch einmal Revue passieren, dessen Höhepunkt die Uniformen- und Fahnenweihe vom 25. bis 27. Mai 1973 war. Total 2300 Arbeitsstunden waren nötig, damit das grosse Fest reibungslos durchgeführt werden konnte; davon wurden allein 560 Stunden freiwillig von den befreundeten Dorfvereinen geleistet, denen an dieser Stelle noch einmal herzlich dafür gedankt sei. Anschliessend erhob sich die Versammlung zu Ehren der im vergangenen Jahr Verstorbenen von den Sitzen. Mit Worten des Dankes an den Verein sowie an seine Vorstandskameraden schloss der Bericht des Präsidenten. Darauf konnte zu Traktandum 5, Mutationen, geschritten werden. Die Versammlung konnte 3 neue Aktiv- und 13 neue Passivmitglieder einstimmig in den Verein aufnehmen. Die Harmonie «Kyburg» zählt heute 33 Aktivmitglieder, 14 Aktiv-Ehrenmitglieder (wovon 4 noch aktiv) und 230 Passivmitglieder, total also 273 Mitglieder. Der Kassier J. Töngi verlas dann die Jahresrechnung, die mit einem kleinen Rückschlag abschloss. Die Rechnung war von den Revisoren in allen Teilen als richtig befunden worden und wurde vom Verein einstimmig gutgeheissen. Mit einem Knalleffekt begann Traktandum 7, die Wahlen. Der Vizepräsident J. Gadomski teilte überraschenderweise den Rücktritt von W. Hirschi als Präsident mit. W. Hirschi begründete seinen Schritt, indem er auf seine langjährige Präsidentschaft hinwies, und äusserte den Wunsch, einem Jüngeren seinen Platz freizumachen. Er schlug dabei K. Blum als neuen Präsidenten vor. Nach kurzer Diskussion nahm die Versammlung den Rücktritt an und K. Blum wurde einstimmig als neuer Präsident gewählt. Kurt Blum dankte dem Verein für seine Wahl und gab der Hoffnung Ausdruck, dass das gute Verhältnis im Verein auch unter seiner Führung beibehalten werden könne. Da W. Hirschi sich auch weiterhin für ein Amt im Vorstand bereiterklärte, wurde neu nur H. Wer-muth für den austretenden W. Frieden in die Vereins-spitze gewählt. Ferner wurde auch die Direktion und die Vizedirektion einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Der Verein dankte seinem scheidenden Präsidenten für seine jahrelange grosse Arbeit und wählte ihn anschliessend unter grossem Beifall zu seinem Ehrenpräsidenten. Als Vereinslokal wurde neu das Restaurant Sonne, Seen, bestimmt, in dessen Saal auch der neue Fahnenkasten seinen Platz gefunden hat. Für das neue Jahr hat sich die Harmonie «Kyburg» ein grosses Ziel gesteckt, denn am Zürcher Kantonalen Musikfest vom 16. Juni 1974 in Adliswil kann nur mit viel Fleiss und Ausdauer bei den Proben ein achtbares Resultat erreicht werden. Die nächste Abendunterhaltung wurde auf den 1. März 1975 festgesetzt. Im September wird sich die Harmonie «Kyburg» Seen auf eine zweitägige Musikreise begeben, die von zwei ausgewiesenen Reiseleitern organisiert wird. Zum Schluss dankte der Präsident für das Erscheinen und wünschte dem Verein unter der neuen Führung viel Erfolg. Darauf schloss er um 22.15 Uhr die Versammlung.

Im zweiten Teil des Abends hatte der Verein die Frauen der Musikanten zu einem schmackhaften Imbiss eingeladen. In fröhlicher Stimmung widmete man sich daraufhin bis um zwei Uhr dem Tanz und der Pflege der Kameradschaft. F. Stettler

Kantonal-Musikfest Adliswil

Am 16. Juni werden wir als einziger Musikverein aus Winterthur am Kantonalen Musikfest in Adliswil spielen. Die genauen Spielzeiten sowie die Ankunftszeit in Seen sind uns leider noch nicht bekannt, werden aber so bald als möglich in den Tageszeitungen veröffentlicht. Es würde uns freuen, wenn wir eine Schar Seener als moralische Unterstützung in Adliswil antreffen würden. Wir hoffen, nach unserer Rückkehr das Ergebnis unserer Anstrengungen möglichst vielen Musikfreunden und Delegationen unserer Dorfvereine mitteilen zu können.

H. Wermuth

Insertionspreise

1/8 Spalte (8,6×3,2 cm)	Fr. 40.—
1/4 Spalte (8,6×6,4 cm)	Fr. 80.—
1/2 Spalte	Fr. 160.—
1/1 Spalte	Fr. 320.—

Atelier Heidi

Vorhänge Teppiche Tapeten



H. + A. Gehrig Innendekorationen

Neue Adresse: Turnerstrasse 4
im Haus Hotel Terminus
8400 Winterthur Tel. 052 22 52 94

Generalversammlung

des Frauen- und Töchterchors Seen

An der diesjährigen Generalversammlung konnte die Präsidentin, Frau V. Bänninger, 29 Mitglieder willkommen heissen. Nach dem Eröffnungslied — «Frühlingsmarsch» von Bovet — begann der geschäftliche Teil. Der Jahresbericht der Präsidentin ergab einen Überblick über das verflossene Vereinsjahr. Erfreulicherweise konnte eine Mitgliederzunahme verzeichnet werden, so dass der Verein nun 33 Aktiv- und 93 Passivmitglieder zählt. Zum Ehrenmitglied wurde Frau Anni Fischer und zu Freimitgliedern wurden Frau L. Frei und Frau M. Gambirasio ernannt. Für fleissigen Probenbesuch konnten vier Löffeli verteilt werden. Der Vorstand und der Dirigent wurden in ihrem Amt bestätigt. Als neuer Rechnungsrevisor wurde Herr Walter Fröhlich gewählt. Das Jahresprogramm wurde besprochen. Der Verein beteiligt sich an verschiedenen Sängertreffen, am Albanifest und natürlich am grossen Seenerfest. Ferner wurde beschlossen, eine zweitägige Reise ins Engadin zu unternehmen.

Mit dem Schlusslied «Durch Feld und Wald zu schweifen...» konnte der geschäftliche Teil der Generalversammlung geschlossen werden. Der Vorstand

Volksschiessen Armbrustschützenverein Seen

Am 18. und 19. Mai 1974 ist es für die Anhänger des Volksschiessens wieder soweit. Nach einem Jahr Unterbruch, bedingt durch den Standneubau, dürfen Sie nun auf der neuen Anlage das Programm absolvieren. Besonders freuen würde es uns, wenn neben den bekannten Gesichtern, die bereits über Jahre die Treue zum ASV Seen bezeugen, recht viele Anfänger mitmachen würden. Diese werden durch unsere Aktivmitglieder, die als Schiesslehrer und manchmal als Beruhigungsspieler wirken, auf das beste in unsere Sportart eingeführt.

Die Junioren (Knaben und Mädchen) bis und mit 15. Altersjahr sowie die Damen dürfen mit aufgelegter Waffe schiessen. Das starke Geschlecht muss kniend frei als Stellung in Kauf nehmen.

Für diejenigen Schützen, die in gelösten Stichen mehr als 41 Punkte erzielen, gelangen Kranzabzeichen oder Anhänger (Broschen) zur Abgabe. Desgleichen kann auch ein Besteckstich geschossen werden. In der Schützenstube können sich die erschöpften Schützen und die Schlachtenbummler durch unseren Vereinswirt verwöhnen lassen. Also machen Sie mit am:

Samstag, 18. Mai 1974, 14.00 Uhr, bis Dunkelheit

Sonntag, 19. Mai 1974, 09.00 bis 12.00 / 13.30 bis 17.00 Uhr

Schiessplatz: Ricketwilerstrasse (nach Oberseen).

Herzlich laden ein: die Aktivmitglieder des Armbrustschützenvereins Seen



Pistolenklub Winterthur-Seen

Unsere Bundesprogramm-Übungen:

	vormittags 09.00—11.00	abends 17.45—18.45
Mittwoch		15. Mai
Sonntag	26. Mai	
Mittwoch		5. Juni
Freitag		14. Juni
Mittwoch		3. Juli
Samstag	6. Juli	
Sonntag	25. August (zweitletzte Möglichkeit)	
Mittwoch	(letzte Möglichkeit)	28. August

Feldschiessen-Vorschiessen: 16. Juni (Sonntag)
Feldschiessen: 29. und 30. Juni (Samstag/Sonntag)
 Neueintretende sind jederzeit herzlich willkommen.
 Orientierung und Abgabe der Schiessvertagung in unserem Schiess-Stand an der Ricketwilerstrasse anlässlich einer Schiessübung.
 R. Tobler

Ski-Riege Seen

Treffpunkt: «Kyburgstube»

Am diesjährigen Albanifest vom 28./29./30. Juni 1974 beteiligen wir uns zum 4. Male. Wir «wirten» wieder im Rathausdurchgang. Auch dieses Jahr überraschen wir unsere Gäste mit einigen Spezialitäten. Für Unterhaltung und Stimmung werden das Duo «Peter und Werni» sorgen. Wir hoffen, dass uns die Seener auch dieses Jahr nicht «im Stiche lassen». Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Kyburgstube am Albanifest 1974. UW.

Krankenmobiliemagazin

Ab 1. Mai befindet sich das Krankenmobiliemagazin im Kirchgemeindehaus an der Kanzleistrasse. Es wird von Herrn und Frau Huber verwaltet.

Die Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 16—18 Uhr und in dringenden Fällen nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 29 60 03. Krankenpflegeverein Seen

Bericht über die Generalversammlung 1974 der «Kyburg»-Schützen Seen

Am 23. Februar 1974 fand die ordentliche Generalversammlung im Vereinslokal Restaurant Sternen in Seen unter dem Vorsitz von Präsident Robert Ruch statt. Zur grossen Freude des Vorstandes konnte der Vorsitzende zu Beginn der Generalversammlung eine stattliche Anzahl Schützenkameradinnen und Schützenkameraden begrüßen. Mit Bekanntgabe der Traktandenliste eröffnete der Präsident den geschäftlichen Teil und dankte an dieser Stelle allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit im verflossenen Jahr. Nach Ablauf der Geschäfte, die wir hier nicht weiter erwähnen möchten, konnte der Präsident die gut verlaufene Generalversammlung um 21.30 Uhr schliessen. Darauf wurde den anwesenden Mitgliedern wie jedes Jahr der beliebte kleine Imbiss offeriert. Der abtretende Schützenmeister E. Weilenmann spendierte dazu noch ein Fässchen Haldengut, was ihm mit Applaus verdankt wurde. Nach dem Imbiss und dem köstlichen Tropfen verabschiedeten sich zur vorgerückten Stunde die Schützenkameradinnen und Schützenkameraden. Somit gehört auch diese Generalversammlung wieder der Vergangenheit an.

Ein besonderer Willkommensgruss sei all denen geboten, die sich als Neulinge unserem Verein anschliessen möchten.
 Hinderling

Stets für Sie modisch orientiert. Besondere Aufmerksamkeit legen wir auf einen guten Schnitt. Rundschnitt oder Miss Paris nur mit der Schere geschnitten.

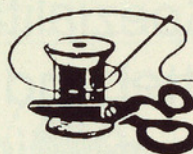
Für den gepflegten Herrn: Mèche-à-Mèche oder Sassoon-Schnitt.

Japanische Massage gegen den Haarausfall.

Paul Herde

Eidg. dipl. Damen- und Herren-coiffeur

Telefon 29 11 93 Tösstalstrasse 261
 8405 Winterthur-Seen



Herrenbekleidung, Feinmass-,
 Mass- und Konfektion
 Chemische Reinigung

Ernst Graf
8405 Winterthur

Kanzleistr. 11, Tel. 052 29 46 14

Für das Fitnesstraining

Grosse Auswahl in Trainings-Anzügen
 und Trainingsschuhen
 sowie Heimgeräten

Zelte und Campingartikel

Riesige Auswahl

RUWI-SPORT Einkaufszentrum Seen ☎ 29 60 77

optik + foto studio 5

W. + J. Lehmann

Tösstalstr. 261 Tel. 052 29 27 40
 8405 Winterthur-Seen

Das attraktive Fachgeschäft für gepflegte
 Brillenmode und exklusive Studioaufnahmen
 in Seen

Schuh-Reparaturen

Qualität — schnell — exakt

Hans Hug, Kanzleistr. 52, Tel. 29 10 33

EXPRESS-SCHUHSERVICE



Filialen: **Obertor 23 Express-Schuh-Bar**
 Oberwinterthur Römerstrasse 210



**Frischmarkt
mit über 1000 Discount-Artikeln**

Im PIAZZA-Frischmarkt werden Sie für ein Pärli Servalats genau so freundlich bedient wie für 10 frische Forellen. Ob Sie einen Znüni in der Metzgerei, eine auserlesene Delikatesse in der Fischabteilung, Früchte und Gemüse, Käse und Wein, eine von 50 Brotsorten oder Spezialitäten aus aller Welt und Lebensmittel und Lebensmittel-Markenartikel einkaufen, im PIAZZA-Frischmarkt ist freundliche Bedienung und zukommende Beratung in allen Abteilungen inbegriffen. Alle Frischprodukte unter einem Dach, nicht vorverpackt, in bester Qualität.

NEU — jetzt über 1000 Discount-Artikel

**NEU — täglich feine, frische Patisserie
und Torten vom Spezialgeschäft**

Turnverein Seen, Jugendturn-Kommission

Turnlokal: Turnhalle Tägelmooos

Mädchen:

Montag 18.15—19.45 Uhr: Unterstufe
(3.—5. Schuljahr)
Leiterin:
Elsbeth Unterberger

Donnerstag 18.15—19.45 Uhr: Oberstufe
(6.—9. Schuljahr)
und Kunstturnerinnen

Samstag 13.30—16.00 Uhr: Nur Kunstturnerinnen
Leiterinnen: Verena
Beer, Nelly Züblin

Knaben:

Freitag 18.15—19.45 Uhr: Unterstufe
(3.—5. Schuljahr)
Leiter: Werner Keller

Dienstag 18.15—19.45 Uhr: Oberstufe
(6.—9. Schuljahr)
Leiter: Walter Gubler

Knaben-Geräteturnen (Kunstturner):

Leiter: Walter Müller

Montag 18.00—19.00 Uhr: Jugendklasse I

Montag 19.00—21.00 Uhr: Jugendklasse II
und Leistungsklassen

Samstag 13.30—16.00 Uhr: einzelne Klassen
nach Weisung des Leiters

Die Leiterinnen und Leiter sind bestrebt, den Mädchen
und Knaben einen abwechslungsreichen Turnbetrieb zu
bieten. R. Tobler

Bäckerei-Konditorei

H. ERB

empfiehlt prima Schwarzwäldertorte.

Tösstalstrasse 242, Telefon 29 55 81

Restaurant Grüntal

Grosser Parkplatz
Säli für 30 Personen
Gartenwirtschaft
E. Rösli-Heusser

Rasen-
mäher
ab
Fr. 99.-

bei



Einkaufszentrum Seen
Telefon 052 28 25 25

Radio-TV-Service René Marty

Kanzleistrasse 54

Geschäft: Tösstalstrasse 137, 8400 Winterthur
Telefon 29 30 51
Alle Reparaturen sämtlicher
Marken, gleich wo gekauft

Verkauf und Reparaturen von Velos, Mofas und
Kleinmotorrädern im Fachgeschäft

Walter Wild 2-Rad-Center

Tösstalstr. 253 Seen Tel. 28 11 61

Paul Schmid + Sohn

Herren- und Damen-Salon
Kerastase-Haarpflege
Tösstalstrasse 262, Telefon 29 14 55
8405 Winterthur

Tapeten-Hurter AG Winterthur

Spezialhaus für Tapeten
und Wandverkleidungen
Römerstrasse 75
Lager: Oberseenerstrasse 31



Mer goht zum

KÄGI

Drogerie
Farben- und
Bastel-Shop
Tösstalstrasse 252
Seen

Drogerie
Parfumerie
Papeterie-Shop
Reformhaus
Einkaufs-Zentrum
Seen

Für sämtliche Malerarbeiten



Hermann Hug Tösstalstrasse 211
Telefon 29 60 87
Privat: Salstrasse 93, Telefon 25 45 47

- Gerüstbau
- Fassadenrenovationen

Veranstaltungskalender

- Reformierte Kirchgemeinde Seen**
15. Mai 20.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung im Kirchgemeindehaus (siehe amtliche Publikation)
- Katholisches Pfarramt Seen**
25. Mai Pfarreiwallfahrt zur Bruder-Chlaus-Kapelle in Frauenfeld
2. November Einweihung des Kirchenzentrums
8./9./10. Nov. Kirchenbazar
- Armbrustschützenverein Seen**
18./19. Mai Volksschiessen auf dem Schiessplatz an der Ricketwilerstrasse (nähere Angaben im Textteil)
26. Mai Tag der offenen Tür in der neuen Schiessanlage
- Harmonie «Kyburg» Seen**
16. Juni Teilnahme am Kantonalen Musikfest in Adliswil (nähere Angaben im Textteil)
- Ski-Riege Seen**
28./29./30. Juni Ski-Riege Seen Albanifest 1974 «Kyburgstube» im Rathausdurchgang

Der Seener Bote Nr. 12 erscheint anfangs Juli (kurz vor den Sommerferien). Redaktionsschluss für diese Nummer ist am 8. Juni.

Die Festaussage zur 1200-Jahr-Feier Seen erscheint kurz nach den Sommerferien.

DUPLI-COLOR

Autolack-Spray

**Gratis-
Demonstration!**

**Samstag,
18. Mai 1974**

Haben Sie Farbprobleme mit Ihrem Autolack? Dann besuchen Sie uns am 18. Mai an der Tössalstrasse 252. Herr Roth, ein Spezialist der Firma Vogelsang, wird Sie beraten. Die Demonstration findet auf dem Parkplatz hinter der Liegenschaft Tössalstrasse 252 statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



K&G

Drogerie Farben- und Bastel-Shop
Tössalstrasse 252 Seen
Hauslieferdienst Telefon 29 51 27

Ausstellung von 4 Winterthurer Künstlern im Einkaufszentrum Seen

Das Einkaufszentrum Seen zeigt vom 7. Mai bis 5. Juni Werke der folgenden Winterthurer Künstler:

Alfred Auer, Maler
Werner Jans, Bildhauer
Willi Frehner, Bildhauer
Manfred Schoch, konstruktive Arbeiten

Die Ausstellung ist geöffnet:
Montag von 13.30—18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag von 9.00—12.15 / 13.30—18.30 Uhr
Samstag von 8.00—16.00 Uhr

Der Eintritt ist frei. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, diese Gelegenheit zu benützen. hc

**Ab
sofort** Farbige
Pass- und
Portrait-Bilder
im
Einkaufszentrum
Seen
bei
Foto-Discount EUSCHEN
Einführungs-Angebot: **halber Preis**
Dafür möchten wir einen Abzug Ihres Portraits im
Schaufenster ausstellen dürfen.



Elektrische Unternehmungen
Licht — Kraft — Telefon

Haben Sie einen Defekt an der elektrischen Installation Ihrer Wohnung oder Liegenschaft, so rufen Sie

Telefon 29 19 21
an.

Unsere Servicemonteur werden den Schaden sofort beheben. Für Erweiterungen und Umbauten Ihrer elektrischen Installationen erstellen wir Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Eduard Steiner AG
Grüntalstrasse 16, 8405 Winterthur

ERDGAS kommt

Ich verkaufe die Allgasapparate gleich günstig wie im Prospekt des Gaswerkes und bediene Sie prompt



Kurt Wagner

Heizung
Sanitär
Spenglerei

8405 Winterthur - Seen
Telefon 29 41 89